# Caldone superiore

Val Boazzo,Forra dei Lecchesi,Torrente Caldone,Rio Caldone,Val Boazzo

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

| | | |
|---|---|---|
| **Angelegt:** 2026-08-14 11:19:01 | **Update:** 2026-08-14 11:33:47 | **Druck:** 2026-10-30 06:10:59 |
| **Land:** Italia / Italy **Region:** Lombardia **Subregion:** Lecco **Ort:** Lecco | | |
| **Schwierigkeit:** Etwas schwierig | **Grad:** v4 a4 IV | **Gesamtzeit:** 1h35 |
| **Zustiegszeit:** 15min | **Begehungszeit:** 1h | **Rückwegszeit:** 20min |
| **Einstiegshöhe:** 840m | **Ausstiegshöhe:** 800m | **Höhendifferenz:** 40m |
| **Canyonstrecke:** m | **Höchste Abseilstelle:** m | **Anzahl Abseiler:** |
| **Transport:** Auto möglich | **Gestein:** | **Einzugsgebiet:** km² |
| **Saison:** | **Ausrichtung:** | **Beste Zeit:** |
| **Bewertung:** ☆ 0 () | **Beschreibung:** ★ 0 () | **Verankerung:** ★ 0 () |

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**

**Charakteristik:**
Die T. Boazzo ist eine interessante Schlucht mit vielen kurzen Abseilstellen im Wasser. Der typische Block-Character der Schlucht bedingt einer Beachtung des Seilverlaufes um ein verklemmen oder beschädigen der Seile zu verhindern.
Sollte die Schlucht mal zu viel Wasser führen, können einige Stellen sehr gefährlich werden.

**Hydrologie:**

**Anfahrt:**
Von Lecco fährt man auf der SS36 Richtung Valsassina hoch. Nach dem Tunnel kommt bei Ballabio ein Kreisverkehr, wo man auf der SP62 in Richtung Morterone wechselt. Am Ende der Ortschaft biegt man li nach Morterone ab (SP63). Die Straße führt hier kurz bergab zum Industriegebiet. Vor der Firma „Grigna Color“ biegt re ab und fährt über die kleine Brücke. Ca. 50m nach der Brücke kommt re eine Schotterstraße (große Steine). Dieser Schotterstraße folgt man bis zum Fahrverbotsschild. Hier das Überstellungsfahrzeug parken (45.883311, 9.427962). Mit dem 2. PKW fährt man dann auf der asphaltierten Bergstraße weiter Richtung Morterone. Nach 8 Serpentinenkurven kommt ein kleiner Tunnel, darauf folgen 6 weitere Serpentinenkurven. Danach haltet man Ausschau nach einer kleinen Ausweiche auf der li Seite (Klettersteig „Via Ferrata Simone Contessi“). Auf der gegenüberliegenden Straßenseite gibt es nur eine begrenzte Parkmöglichkeit (45.879869, 9.441534). Diese Strasse ist als Shuttle Strecke recht lang, eng und ausgesetzt, mit einem Fahrzeug bis ca. 5meter Länge noch gut zu fahren. Mit Gegenverkehr muss gerechnet werden, da oben ein klettersteig und Infrastruktur ist. Ausweichmöglichkeiten primär in den Serpentinen / Kurven.
Kleiner Tipp: Verfügt man nur über 1 PKW, so fährt man sein Material zuerst hoch, versteckt es in der Nähe der Ausweiche und geht dann von unteren Parkplatz über den Pfad/Wanderweg or.li. neben der Schlucht hoch.

**Zustieg:**
(Ab Parkplatz / Shuttle) Bei der Ausweiche zweigt rechts eine schmale Schotterstraße (Schild Fahrverbot) ab. Dieser folgt man leicht abfallend bis zum Bach. (Superiore)

(zu Fuß 1h15min) (nicht zu empfehlen! - unrentabel)
Variante 1PKW ->Von unteren Parkplatz folgt man zu Fuß der Schotterstraße (Hochspannungsleitungen) leicht abfallen bis zum Ende. Vor dem Wartungstunnel führt li ein unscheinbarer Pfad hoch, vorbei an einer kleinen Ruine. Nach einigen Hm. trifft man auf die SP63. In der darauffolgenden Serpentinenkurve geht der Wanderweg re wieder weiter in den Wald hoch. Nach weiteren Hm. Kommt man wieder auf die Bergstraße. Hier bleibt man auf der Straße die man bis kurz vor der Ausweiche (Klettersteigschild „Via Ferrata Simone Contessi) folgt

**Tour:**
Die T. Boazzo ist eine interessante Schlucht mit vielen kurzen Abseilstellen im Wasser. Der typische Block-Character der Schlucht bedingt einer Beachtung des Seilverlaufes um ein verklemmen oder beschädigen der Seile zu verhindern.
Sollte die Schlucht mal zu viel Wasser führen, können einige Stellen sehr gefährlich werden.

**Rückweg:**
Mit Autoumsetzung: Orographisch rechts den Fixseilen den Wald hinauf - deutliche Pfade - zurück zur Straße (2. Auto).

Ohne Autoumsetzung: zu Fuß die Straße hinunter.

**Koordinaten:**
Canyon Start 45.8825 9.4518
Canyon Ende 45.8795 9.4452
Parkplatz Zustieg 45.8800 9.4425
Parkplatz Ausstieg 45.8801 9.4427

**Begehungen:**

**Abschnitte:**
Caldone intermedio, v4 a4 IV, 15min+3h30+15min
Caldone inferiore, v3 a4 III, 30min+30min+10min
Caldone superiore, v4 a4 IV, 15min+1h+20min